

Es gibt keinen Förderunterricht - Daher Klassenwiederholung sehr wahrscheinlich

Beitrag von „Gymshark“ vom 9. November 2025 15:40

Die Lehrpläne sagen ja nicht, was ihr taggenau unterrichten sollt. Sie geben nur die *Mindestkompetenzen* vor, die Schüler (m/w/d) am Ende eines bestimmten Zeitraums beherrschen müssen. Die Outputorientierung gibt euch auch bei geringeren Vorkenntnissen der Schüler (m/w/d) etwas Spielraum, wann ihr was genau unterrichten müsst. Aber dennoch erwarten wir Sek I/II-Lehrkräfte, dass die Schüler (m/w/d), die die Grundschulen nach Klasse 4 abgeben, im Zahlenraum bis 1.000.000 sicher operieren und sich orientieren können, mit den wichtigsten Maßeinheiten sowie geometrischen Flächen und Körpern vertraut sind und mit Textaufgaben umgehen können.

Auf dieser Basis baut unsere weitere Arbeit in der Sek I auf und wir können dies nur leisten, wenn die Grundschulkollegen (m/w/d) ihren staatlichen Auftrag ernst nehmen und die curricular vorgesehenen Kompetenzen im vorgesehenen Zeitraum vermitteln und die von den Schülern (m/w/d) hierauf basierenden erbrachten Leistungen entsprechend der staatlichen Vorgaben bewerten.